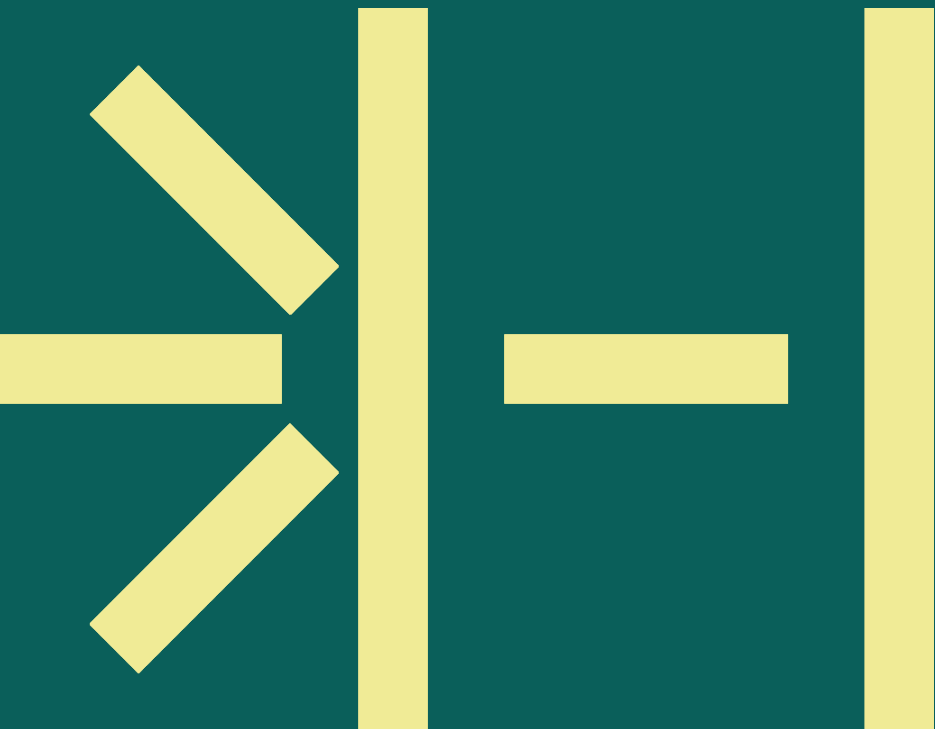


# Abweichen von der *Norm*

Medizinethische Aspekte der Dolmetschpraxis



Kristina Würth, PhD  
Abteilung Klinische Ethik  
Universitätsspital Basel

# Inhalt

Thema	Folie
Ethische Grundbegriffe und Prinzipien	3
Dolmetschen im Klinischen Alltag	6
Ethische Überlegungen	11
Schlussfolgerungen	14

01

# Ethische Grundbegriffe

# Moral und Ethik



**Ethik fragt nach begründeter Orientierung  
in unserer Lebenspraxis**

# Prinzipien ethischen Handelns in der Medizin

Selbstbestimmungsrecht des Patienten (*respect for autonomy*)

Prinzip der Schadensvermeidung (*non-maleficence*)

Patientenwohl (*beneficence*)

Soziale Gerechtigkeit (*justice*)

Beauchamp, T. L. & Childress, J. F.: Principles of Biomedical Ethics. 6th Edition. Oxford University Press 2008

02

# Dolmetschen im Klinischen Alltag

# Dolmetschpraxis

## *Verständigung zwischen Ärztinnen und Patienten*

- ✓ Ärztliche Handlungen in Übereinstimmung mit medizinethischen Prinzipien möglich
- ✓ Selbstbestimmung
- ✓ Keine Benachteiligung durch Sprachbarriere
- ✓ Partizipation bei der Behandlung

# Normen in der Dolmetschpraxis

## *Allgemeine Übereinkunft in diversen Berufskodizes:*

- ✓ Alles soll gedolmetscht werden
- ✓ Unzensuriert
- ✓ Keine eigenen Inhalte
- ✓ Neutrale Rolle von Dolmetschenden



# Abweichen von der Norm

Realität im klinischen Alltag: es wird von der *Norm* abgewichen

Mögliche Gründe:

- Rollenverständnis
- Beziehung zwischen Patienten und Dolmetschenden
- Gesprächstechnik
- Unterschiedliche Erwartungen

# Klinischer Alltag

## *Allgemein*

Viele Handlungen geschehen unreflektiert, automatisch, spontan

Vorbereitung schwierig

Anpassungen (z.B. wenn man sich schon besser kennt)

03

# Ethische Überlegungen

# Perspektiven

## *Dolmetschende*

z.B. Berufskodex?

z.B. Angemessenheit?

## *Ärzte*

z.B. Ethische Prinzipien?

z.B. Zeitfaktor?

## *Patienten*

z.B. Selbstbestimmtheit?

# Was bedeutet eine ethische Haltung

- ✓ Prinzipien und Perspektivenwechsel
- ✓ Optionen, Güterabwägung
- ✓ Würdigung des Einzelfalls
- ✓ Bereitschaft zu Reflexion und Austausch

04

# Schlussfolgerungen

# Schlussfolgerungen

- ✓ Reflektion der eigenen Entscheidungsfindung: bewusstes und reflektiertes Treffen einer Entscheidung
- ✓ Sensibilisierung für die ethische Dimension in Bezug auf die Art des Dolmetschens
- ✓ Perspektivenwechsel
- ✓ Klären der Erwartungen und Bedürfnisse (Vor- und Nachgespräch)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit





Viljanmaa, A. (2018): Spielräume beim Dialogdolmetschen. Zwischen Berufskodex und allgemeiner Moral – Wann und warum wird von der Norm abgewichen? In: Sigmund Kvam, Ilaria Meloni, Anastasia Parianou, Jürgen F. Schopp, Kåre Solfeld (Hrsg.) *Spielräume der Translation Dolmetschen und Übersetzen in Theorie und Praxis*. Münster, New York: Waxman 2018.

Beauchamp, T. L. & Childress, J. F.: Principles of Biomedical Ethics. 6th Edition. Oxford University Press 2008.

Kliche, O. et al. (2018): Ethische Aspekte des Dolmetschens im mehrsprachig-interkulturellen Arzt-Patienten-Verhältnis. *Ethik Med* (2018) 30:205–220.

Sleptsova, M. et al. (2015): Wie verstehen Dolmetscher ihre Rolle in medizinischen Konsultationen und wie verhalten sie sich konkret in der Praxis? *Psychother Psych Med* 2015; 65: 363-369.